WP-01-K3-608-8

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Johannes Rückerl (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 607 bis 608:
auch um anzukommen und sich zu integrieren. Daher wollen wir weiter den Familiennachzug ausweiten und deutlich beschleunigen. Familien müssen schnellstmöglich wiedervereint werden, um die Herausforderungen der Integration gemeinsam angehen zu können. Wir ermöglichen den Familiennachzug auch Geschwister und für volljährige Kinder und heben existierende Einschränkungen ~~aufheben~~für Menschen mit subsidiärem Schutzstatus auf.

Begründung

Täglich Angst um seine Eltern, Kinder Geschwister haben zu müssen ist Folter und Verhindert Integration. Eltern, dürfen nicht vor die Entscheidung gestellt werden, eines ihrer Kinder zurücklassen zu müssen um ihrem anderen Kind über Familiennachzug folgen zu dürfen.

weitere Antragsteller*innen

Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Kristin Martl-Hassan (KV Mühldorf); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Sabine Yündem (KV Remscheid); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Mimont Bousroufi (KV Bonn); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Mohammad Samim Mohammad Akbar (KV Berlin-Reinickendorf); Miriam Block (KV Hamburg-Harburg); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Sebastian Kitzig (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow); Aeneas Niklas Marxen (KV Köln); Katrin Schmidberger (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Lisa Wittmann (KV Regensburg-Stadt); Lisa Theresia Aufschläger (KV Regensburg-Stadt); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.